

1.1 Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

Im Klärwerk Karlsruhe wurde bereits im Doppelhaushalt 2009/2010 mit der Sanierung der mechanischen Reinigungsstufe begonnen. Das Teilprojekt „Sanierung Sand- und Fettfang (Bauabschnitt 1)“ wurde bereits abgeschlossen. Bauabschnitt 2 umfasst im Wesentlichen eine neue Rechenanlage mit technischer Gebäudeausrüstung sowie die Sanierung des Grünsalzbunkers.

Gegenstand der vorliegenden Vergabe sind die Lieferung und Montage der EMSR-Technik.

Im Einzelnen sind folgende Arbeiten und Lieferleistungen auszuführen:

- Niederspannungs-Schaltanlagen bis 800 A Nennstrom mit Sicherungs-, Motor- und Frequenzumrichterabgängen	8	Stück
- Schaltschränke	35	Stück
- Erweiterung der vorhandenen Steuerung, Typ Siemens S7-400		
- Automatisierungsgerät Siemens für das Pumpwerk	1	Stück
- Gebäudeinstallation bestehend aus Leuchten, Steckdosen etc., zum Teil in explosionsgeschützter Ausführung, für	2.000	m ²
- Vor-Ort-Steuerstellen	50	Stück
- Messgeräte für Temperatur und Füllstand	25	Stück
- Gasmessgeräte	14	Stück
- Energiekabel bis 240 mm ² , inkl. Anschlüsse	15.000	m
- Steuer- und Buskabel, inkl. Anschlüsse	20.000	m
- Kabelrinnen, Panzerrohre, Installationsmaterial		
- Äußerer- und innerer Blitzschutz		
- Videoüberwachung mit Kameras	12	Stück
- Demontage vorhandener Installation und Schaltanlagen		

1.2 Projektvorstellung beim Gemeinderat:

Vorberatung Bauausschuss: 23.07.2010

Beratung Hauptausschuss: 12.10.2010

1.3 Ausschreibung nach VOB: offenes Verfahren, EU-weit

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 19 Firmen angefordert. Bei der Submission am 27.06.2013 lagen Angebote von 8 Bieter vor.

Submissionsergebnis:

1.	Bieter A	1.593.683 €	100 %
2.	GESA Elektrotechnik GmbH, Hilter	1.631.023 €	102 %
3.	Bieter C	1.657.683 €	104 %
4.	Bieter D	1.688.665 €	106 %
5.	Bieter E	1.775.051 €	111 %
...			
8.	Bieter H	2.136.021 €	134 %

Das Angebot des erstplatzierten Bieters musste nach Prüfung der vorgelegten Nachweise wegen mangelnder Leistungsfähigkeit von der Wertung ausgeschlossen werden. Die Vorgehensweise wurde mit dem Rechnungsprüfungsamt abgestimmt.

Ablauf der Zuschlagsfrist: 31.10.2013

Bauzeit: Frühjahr 2014 bis Herbst 2016.

1.4 Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag:

Günstigste wertbare Bieterin im Wettbewerb ist die GESA Elektrotechnik GmbH aus Hilter mit einer Angebotssumme von 1.631.023 €. Das Tiefbauamt schlägt vor, dieses Angebot als das wirtschaftlichste anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen. Das Unternehmen verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie über Personal und Gerät, um die Arbeiten ordnungs- und termingemäß ausführen zu können. Ein Hinweis auf eine Vergabesperre bei der Melde- und Informationsstelle liegt nicht vor.

1.5 Veranschlagung der Kosten:

- Unternehmerleistung lt. Angebot	1.631.023 €
- Ingenieurleistungen	158.000 €
- Unvorhergesehenes	30.000 €
- Bauverwaltungskosten Tiefbauamt	80.977 €
	<hr/>
insgesamt:	1.900.000 €

1.6 Kostenvergleich:

Summe lt. Kostenberechnung	1.650.000 €
Summe lt. Vergabevorschlag	1.900.000 €
	<hr/>
Mehrbetrag	250.000 €

Begründung der Mehrkosten:

Im Rahmen einer früheren Ausschreibung wurde das Leistungspaket Niederspannungshauptverteilung (NSHV) reduziert und diese reduzierten Leistungen im Paket EMSR-Technik, die in dieser Vorlage zur Vergabe ansteht, ausgeschrieben. Im Vergleich zur Kostenberechnung wurden bei der NSHV Minderkosten von 210.000 € erzielt.

1.7 Angaben über die Finanzierung (Haushaltsmittel, Verpflichtungsermächtigungen, Zuschüsse):

Der Aufwand wird beim Projekt 7.740209 (Abwasserreinigung, Sanierung mechanische Reinigungsstufe, BA 2) verrechnet. Im HJ 2014 werden 600.000 € kassenwirksam; Mittel stehen zur Verfügung. Für die Auszahlungsbeträge im HJ 2015 wird die Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 900.000 € in Anspruch genommen. Eine weitere Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 350.000 € steht für das HJ 2016 zur Verfügung.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

1. Nach Vorberatung im Bauausschuss genehmigt der Gemeinderat auf Grund der Vorbe-
merkungen die Vergabe

**Klärwerk Karlsruhe, Sanierung der mechanischen Reinigungsstufe, BA 2
Vergabe der Arbeiten für die EMSR-Technik**

an die GESA Elektrotechnik GmbH, Hilter
zum Angebot vom 26.06.2013
abschließend mit: 1.631.023 €.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

2. Der Aufwand in Höhe von 1.900.000 € wird beim PSP-Element 7.740209.700.002 (Ab-
wasserreinigung, Sanierung mechanische Reinigungsstufe, BA 2) verrechnet.

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

13. September 2013